

Der Kindergarten Schenefeld befindet sich in Trägerschaft der Gemeinde Schenefeld. Schenefeld ist eine amtsangehörige Gemeinde des Kreises Steinburg, im Norden von Itzehoe gelegen. Der Ort hat ca. 2500 Einwohner und eine Fläche von 500ha. Schenefeld verfügt über verschiedene Einzelhandelsgeschäfte, ein Ärztezentrum, zwei Seniorenheime, eine Gemeinschaftsschule mit angegliederter Grundschule, unterschiedliche Sportstätten und Sportanlagen. In Schenefeld findet zudem ein reges Vereinsleben statt und es gibt mehrere soziale Einrichtungen, eine Kirche in der Mitte des Ortes gelegen sowie das Louisenbad als öffentlichen Badesee. Schenefeld verfügt über eine Verkehrsanbindung mit der wenige Kilometer entfernten Zufahrt zur A23 und der nahen Kreisstadt Itzehoe.

Es gibt im Ort seit 1970 einen Kindergarten. Der Neubau der Einrichtung am Birkengrund wurde 1997 in Betrieb genommen. Er befindet sich auf einem naturnahen Grundstück in unmittelbarer Nachbarschaft zum Schulzentrum und einem großzügig angelegten Komplex von Sportanlagen, die auch vom Kindergarten mit genutzt werden. Die Kinder die den Kindergarten besuchen, kommen direkt aus Schenefeld oder aus den zum Nahbereich gehörenden Umlandgemeinden. Der überwiegende Teil der Kinder lebt in Familien mit 2 Elternteilen, andere mit einem Elternteil zusammen oder in neuen Familienkonstellationen. Ein Großteil wächst mit Geschwistern auf. Die Anzahl der Geschwister variiert dabei. Schenefeld verfügt über ein attraktives Neubaugebiet, indem viele zum Kindergarten gehörende Familien wohnen. Auch in den Umlandgemeinden wohnen die Kinder meist naturnah und haben die Möglichkeit, altersentsprechend sowohl drinnen, als auch draußen zu spielen. Trotzdem sind die Familien und im Besonderen die Kinder auch mit problematischen Lebenssituationen belastet. Scheidungen, Arbeitslosigkeit, schwierige Betreuungssituationen, finanzielle Probleme oder komplizierte Familienkonstellationen gehören auch hier zur heutigen Lebensrealität. Familien möchten wir durch unser Betreuungsangebot die Möglichkeit schaffen, Beruf und Familie miteinander vereinbaren zu können. Besonders Mütter, die den Weg zurück ins Berufsleben suchen, stoßen auch heute noch auf viele Hürden, müssen Kompromisse eingehen und großes Engagement und Organisationsgeschick beweisen. Hier sehen wir unsere Verantwortung als Kindertageseinrichtung, Strukturen zu schaffen, die es möglich machen eine qualitativ hochwertige Bildungsarbeit anzubieten und für verlässliche Betreuungszeiten zu sorgen. Der Kindergarten bietet Platz für 135 Kinder. Insgesamt werden die Kinder in 7 Gruppen betreut. Wir bieten 15 Plätze für Krippenkinder im Alter unter drei Jahren und 120 Plätze für Kinder von drei Jahren bis Schuleintritt. Der Kindergarten ist geöffnet in der Zeit von 7.00h – 17.30h und bietet den Familien verschiedenste Betreuungsmodelle an. Der persönlich Bedarf und das entsprechende Angebot unsererseits werden individuell mit der Leitung abgesprochen.

Qualitätsbericht

Der überwiegende Teil der Familien nutzt eine tägliche Betreuungszeit von 4 Stunden; Früh- und Spätdienst werden von ca. 30 Familien regelmäßig in Anspruch genommen. Zusätzlich bieten wir eine verlängerte Betreuungszeit bis 15.00h an, die sowohl für Kinder unter 3 als auch für Kinder bis Schuleintritt möglich ist. Wir bieten hierbei auch die Möglichkeit zum Schlafen und Mittagessen an. Essen kann von zu Hause mitgebracht werden, oder über die Mensa der Schule bezogen werden. Die Eltern bezahlen das Essen im Vorwege und die Mitarbeiter des Kindergartens holen das Essen in der Schule ab. Im Kindergarten Schenefeld arbeiten 20 MitarbeiterInnen. Hierbei handelt es sich um 15 pädagogische Mitarbeiterinnen, 1 Jahrespraktikantin, 3 Reinigungskräfte und 1 Hausmeister. Die Arbeitszeiten der MitarbeiterInnen variieren; die Mehrzahl von ihnen arbeitet in Teilzeit.

Zum Raumangebot gehören sechs Gruppenräume; die Nachmittagsgruppe teilt sich mit einer Vormittagsgruppe einen Raum. Zusätzlich sind jeweils zwei Gruppen durch einen Zwischenraum miteinander verbunden, der zur Kleingruppenarbeit verwendet werden kann. Die Einrichtung verfügt über eine große Mehrzweckhalle mit Bühne, die für Bewegungsstunden der Kinder oder auch für Veranstaltungen mit den Eltern genutzt wird. Angegliedert an jeden Gruppenraum sind jeweils ein Garderobenbereich und ein Waschraum. Die Küche ist sowohl mit einer Kochzeile für Kinder, als auch für Erwachsene ausgestattet. Die Kinder haben so die Möglichkeit, an Kochtagen ihre Gerichte selbst zuzubereiten. Für die Mitarbeiter steht ein Personalraum zur Verfügung. Hier finden die wöchentlichen Teamsitzungen statt.

Das großzügig gestaltete Außengelände mit großem Spielplatz, ist direkt durch die Terrassentüren der Gruppenräume zu erreichen. Zusätzlich zu den unterschiedlichen Spielgeräten, befindet sich ein Lagerfeuerplatz im Außenbereich. Als besonderes Angebot der Schule besteht die Möglichkeit, die Gymnastikhalle regelmäßig mit zu benutzen.

Kinder fordern uns heraus. Sie brauchen Erwachsene an ihrer Seite die sie ernst nehmen, bei ihnen sind und sie auf ihrem Weg durchs Leben begleiten. Ergänzend zur Erziehung in der Familie bieten wir den Kindern in unserer Einrichtung die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und sich auf das Abenteuer Leben einzulassen. Durch das Zusammensein mit anderen erweitern die Kinder ihren eigenen Horizont und schließen erste Freundschaften. Auf der Grundlage einer ganzheitlichen Pädagogik möchten wir dazu beitragen, dass die Kinder zu starken, autonomen Persönlichkeiten heranwachsen, die lernen ihr Leben zu meistern.

In unserer Kindertageseinrichtung fördern wir die kindlichen Basiskompetenzen in den Bereichen der Selbstkompetenz, der Sozialkompetenz und der Lernkompetenz. Die tägliche

Anregung dieser Grundkompetenzen bildet das Fundament unserer Erziehungs- und Bildungsarbeit. Zusätzlich bieten wir den Kindern Erfahrungen in den sechs Erziehungs- und Bildungsbereichen

- Musisch-ästhetische Bildung und Medien
- Körper, Gesundheit und Bewegung
- Sprache, Zeichen/Schrift und Kommunikation
- Mathematik, Naturwissenschaft und Technik
- Kultur, Gesellschaft und Politik
- Ethik, Religion und Philosophie

Zu jedem der sechs Bildungsbereiche haben wir uns eingehend die Frage gestellt, wo die Bedürfnisse der Kinder liegen, welche Erziehungsziele wir haben und welche Bildungsangebote wir den Kindern bieten. Im Bereich Körper, Bewegung und Gesundheit sind wir uns darüber bewusst geworden, dass Kinder ein großes Bedürfnis danach haben, aktiv zu sein und sich zu bewegen. Zudem brauchen sie auch immer wieder Ruhepausen. Sie wollen herausfinden, welche Möglichkeiten ihnen ihr Körper bietet; wo sind seine Grenzen, wie kann ich meinen Körper einsetzen, was kann ich schon? Der Körper setzt Signale. Das Kind verspürt Hunger und Durst. Diese Empfindungen möchte es befriedigen. Die Kinder wollen die Welt begreifen und möchten dafür Strukturen kennen lernen. Wir bieten hierfür eine Vielzahl an Erfahrungs- und Lernmöglichkeiten an. Die Kinder nutzen das Außengelände mit den Schaukeln, Rutschen, Klettergeräten, der Matschanlage und anderen vielseitigen Bewegungsmöglichkeiten. In der Halle des Kindergartens kann mit verschiedenen Fahrzeugen gefahren werden, Bewegungslandschaften werden aufgebaut, Bewegungseinheiten werden durchgeführt. Um auch intensive Naturerlebnisse anbieten zu können, finden Waldwochen und Mühlenteichtage statt. Die Kinder gehen spazieren, und nutzen den Sportplatz und die Turnhalle der Schule. Zusätzlich zu einem hohen Maß an Bewegung ist es uns wichtig, die Kinder auch an eine ausgewogene Ernährung heranzuführen. Wir bieten regelmäßig Buffettage und Tauschfrühstück an und kochen gemeinsam mit den Kindern. Sie lernen so unterschiedliche Nahrungsmittel kennen, und können für sich eine persönliche Auswahl treffen. Mit Familien aus unterschiedlichen Herkunftsländern findet ein gemeinsames Kochen statt, sodass wir auch verschiedene kulturelle Einflüsse in unserer täglichen Arbeit erleben.

Ziel unserer pädagogischen Arbeit ist es, Kinder an Entscheidungen die ihr tägliches Leben betreffen zu beteiligen. Lernschritte sollen nicht vorgeben werden sondern vom Kind selbst erwirkt werden. Hierzu geben wir den Kindern die Möglichkeit, eigene Bedürfnisse und Wünsche zum Ausdruck zu bringen. Sowohl für Kinder als auch für die Erwachsenen ist dies ein Erfahrungs- und Lernprozess. Eigene Lernerfahrungen der Pädagoginnen kommen hier mit zum Tragen.

Regelmäßig durchgeführte Projekte schaffen bei den Kindern die Motivation, Dinge und Zusammenhänge herausfinden zu wollen und vieles selbst zu erfragen. Die Kinder bringen eigene Ideen und Materialien mit ein. Oft haben sie zu Hause Bücher oder Zeitschriften zu bestimmten Themen und bringen diese mit in den Kindergarten. So ist es möglich, die Fragen der Kinder direkt aufzugreifen und gemeinsam nach Lösungswegen zu suchen und zusätzliche Informationen zu beschaffen. Die Lernanlässe werden von uns wahrgenommen, aufgegriffen und mit begleitet.

Zusätzlich zur Förderung aller Kinder, erfolgt um letzten halben Jahr vor der Eintritt der Kinder in die Schule eine besondere Form der Vorbereitung und Förderung, sowie eine Auswahl an Aktivitäten nur für die Großen. Hierbei handelt es sich um ein gezieltes Training der phonologischen Bewusstheit zur Vorbereitung auf den Schriftspracherwerb. Zudem ist uns die Anregung und der Ausbau der mathematischen und naturwissenschaftlichen Kompetenzen durch gezieltes Forschen und Experimentieren sehr wichtig. Bei gemeinsamen Aufführungen in unserem Chor „Schenefelder Liederracker“ können die Kinder ihr Selbstbewusstsein stärken und ihre Musikalität und Konzentration trainieren. Es finden Auftritte des Chors in den Seniorenheimen des Ortes statt oder auch eine Mitwirkung bei Festen innerhalb des Ortes. Mit der Schenefelder Grundschule arbeiten wir in enger Kooperation zusammen, sodass die Kinder frühzeitig die Möglichkeit haben, ihre zukünftige Schule kennen zu lernen.

Die gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist uns sehr wichtig. Unser Miteinander soll auf einer Basis des Vertrauens gründen. Wir möchten die Grundlage für eine langfristige und gute Kommunikation legen. Wir unterstützen Eltern und stärken sie in ihrer Erziehungskompetenz. Wir führen die Kompetenzen der Eltern mit unseren zum Wohle eines jeden Kindes zusammen. Wir bieten den Familien Elterngespräche, Elternabende, Kreativnachmittage, Flohmärkte, Hilfestellung bei Problemen, Informationen zu weiteren Fachdiensten und Beratungsstellen. Wir suchen den täglichen Austausch miteinander

Innerhalb des Kindergartens pflegen wir einen offenen und wertschätzenden Umgang mit einander. Nur so kann es gelingen, eine gute Bildungs- und Erziehungsarbeit zu praktizieren. Wir verstehen uns als eine Gruppe von Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten, die miteinander zusammen arbeiten. Wir unterstützen uns gegenseitig, informieren einander und tauschen uns untereinander aus. Unser gemeinsames Ziel ist es, die an uns gestellten Aufgaben zu erfüllen. Es ist uns wichtig, uns gegenseitig Hilfe und Unterstützung anzubieten und uns offen und verständnisvoll zu begegnen.